

Stoppt den Terror gegen Minderheiten!



Am 7. Januar 2014 wurden mehr als 50 Christen im Ort Shonong im Bezirk Bachit des nigerianischen Bundesstaates Plateau planmäßig hingerichtet. Augenzeugen berichten, dass Angehörige des muslimischen Fulani Stammes zusammen mit Mitgliedern des nigerianischen Militärs die Gemeinde am helllichten Tag überfallen hatten, als die Männer bei der Arbeit waren. Wer nicht rechtzeitig fliehen konnte – überwiegend Alte, Frauen, Kinder und Kranke – musste sich auf den Boden legen und wurden erschossen. Dieses Massaker ist ein Beispiel der außergewöhnlich schweren Gewaltspirale in Nordnigeria,

welche sich maßgeblich – aber nicht nur – gegen die christliche Minderheit richtet. Auch moderate Muslime, welche die Gewalt gegen Christen nicht akzeptieren, werden ermordet. Der nigerianischen Regierung ist es bisher nicht gelungen, die Gewalt zu beenden. Hunderte Menschen hat der extremistische Terror in Nigeria bereits ihr Leben gekostet - dies muss ein Ende haben.

Unter Berufung auf die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der UN sowie den völkerrechtlich verbindlichen Internationalen Pakt über Bürgerliche und Politische Rechte fordern wir, Unterzeichner, für alle Menschen das Recht auf Freiheit und Sicherheit.

Mit meiner Unterschrift fordere ich die deutsche Bundesregierung auf, sich für das sofortige und bedingungslose Ende der Gewalt durch extremistische Gruppierungen in Nigeria einzusetzen!

Bitte schicken Sie mir weitere Infos über die Arbeit der IGFM. (Bitte ankreuzen)

	Vor-, Nachname	Straße	PLZ, Ort	Unterschrift
1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				

-
-
-
-
-
-
-
-
-
-